



Verein Kinderbetreuung
Langnau am Albis

Geschäftsbericht 2020



Mitglied von kibesuisse
Membre de kibesuisse
Membro di kibesuisse

DAS WORT DES PRÄSIDENTEN

Blick zurück – und nach vorne

Wie war das Jahr 2020? Sehr speziell!! Geprägt von der Corona-Pandemie haben wir eine unglaubliche Flexibilität der Eltern und Kinder, aller Mitarbeitenden, der Geschäftsleitung und des Vorstandes erlebt. Die Digitalisierung, ein gutes Netzwerk und neue Kommunikationsmöglichkeiten haben uns einiges erleichtert. Und trotzdem fortlaufend gefordert.

Der schnell verordnete Lockdown im Frühling hat uns kurzfristig zu pragmatischen Lösungen in regelmässiger Absprache zwischen Vorstand, der Geschäftsleitung und der Gemeinde gezwungen. Erfreulicherweise funktionierte dies rasch einwandfrei und wir durften einen Minimalbetrieb aufrechterhalten. Die administrativen Arbeiten im Hintergrund nahmen viel Raum ein, wir konnten jedoch auf unterstützende Behörden und Ämter zurückgreifen, was in dieser Situation nicht selbstverständlich war.

Vor den Sommerferien sind die Horte und Angebote wieder hochgefahren worden, jedoch noch mit verhaltener Nachfrage der Eltern. Dies änderte sich nach den Ferien langsam, sodass wir nach den Herbstferien nahe an der Auslastung von 2019, also vor der Corona-Zeit, waren.

Dank dem gut funktionierenden Schutz- und Hygienekonzept, disziplinierten Eltern und umsichtigen Mitarbeitenden sind wir bisher von grösseren Corona-Fallzahlen verschont geblieben. Dafür gebührt allen Involvierten ein grosses Dankeschön!

Dem ganzen Team der KibeLaA ist im gleichen Zuge ein herzlicher Applaus zu spenden für die Flexibilität und das Engagement im 2020. Oft wurden Arbeitspläne erst kurzfristig definitiv, Springereinsätze waren nötig und Standortwechsel angesagt. Frau Belinda Inglin startete als pädagogische Leiterin in einer denkbar intensiven Zeit im Juni 2020 bei uns, auch ihr gebürt ein grosser Dank.

Was bleibt vom 2020? Wir sind gut davongekommen, haben die auch für den Vorstand und Geschäftsleitung neue Situation gemeistert, konnten Eltern entlasten, welche in den herausfordernden Zeiten um Unterstützung dankbar waren und 183 Kindern eine Abwechslung im Alltag bieten – gerade in einem Jahr ohne grössere Ferien – und auf die Unterstützung der Eltern und Gemeinde zählen!

Wie geht es weiter? Per Anfang 2021 hat es einen Wechsel in der Geschäftsleitung gegeben. Herr Christian Grommé wird für die Finanzen und die betriebswirtschaftlichen Aspekte zuständig sein. Wir erwarten eine weitere Normalisierung im Tagesbetrieb der beiden Betreuungseinheiten und bei den Tagesfamilien. Für das neue Schuljahr 2021/2022 rechnen wir mit einer Zunahme der Nachfrage nach Betreuungsplätzen. Zum Schluss werden wir in der Planung Schulraum Unterdorf gefordert sein, um die Anliegen der schulergänzenden Kinderbetreuung einbringen und uns für das Wohl der Kinder einsetzen zu können. Es bleibt interessant und herausfordernd!

Herzliche Grüsse, Pascal Blanc

GESCHÄFTSLEITUNG

Das Geschäftsjahr 2020 startete vielversprechend. Mit viel Elan sind die verschiedenen Angebote genutzt und geschätzt worden. Fast könnte man von einem Sturm vor der grossen Ruhe sprechen. Bald schon hat uns dann alle die Corona Pandemie eine beispiellose Zäsur verpasst. Schulen und auch unser gesamtes Angebot von Spielgruppe, Frühbetreuung, über Randzeitenbetreuung, Mittagstisch und der gesamte Nachmittagshort mussten schliessen und wurden in einen dannzumal ungewissen Dornröschenschlaf versetzt.

Glücklicherweise konnten wir Ende Mai unser Angebot wieder starten. Dies freute die nun anwesenden Kinder und auch uns, es kam Leben in die still gewordenen Horte. Dies alles unter für uns alle ungewohnten Restriktionen. Die Umstände und die wissenschaftlich ungewisse Lage machten Planung und Umsetzung von Projekten im besten Fall kurzfristig machbar, im schlechtesten musste genauso kurzfristig abgesagt werden.

Viele Hoffnungen wurden in dieser Zeit enttäuscht, vielleicht auf später aufgeschoben, andererseits gab es einige Unternehmungen, welche im Sommer voller Tatendrang angegangen werden konnten.

Das Jahr 2020 ist als ein sehr aussergewöhnliches in unsere Geschichte eingegangen. Sehr beeindruckend für uns alle ist und bleibt die Anpassungsfähigkeit der uns anvertrauten Kinder. Die häufigen Änderungen und dadurch Widersprüche wurden schnell adaptiert und mitgeholfen, die für alle neuen Regeln umzusetzen. Vielen Dank für all dies an alle Beteiligten.

Weiterhin oder besser gesagt erneut, ist unser Hort Wolfgraben sehr gut ausgelastet, der Hort Rütibohl ist gut ausgelastet. Die frisch vor Ort zubereiteten Mittagsmenüs sind gerade in diesen Zeiten von noch höheren Anforderungen an die Hygiene ein grosser Pluspunkt in unserem Angebot.

Die Spielgruppe Plus war ein gefragtes Angebot und bei den Tagesfamilien konnten wir in der zweiten Jahreshälfte eine leicht steigende Nachfrage beobachten.

Die Gemeinde Langnau am Albis unterstützte die schul- und familienergänzende Kinderbetreuung im 2020 weiterhin massgebend. Den Umsatz konnten wir in der KibeLaA trotz den Widrigkeiten gegenüber dem Vorjahr mit rund CHF 895'000 halten, die Subventionsbeiträge durch die Gemeinde (für Krippe, Spielgruppe Plus, Tagesfamilien und Hort) umfassten rund CHF 170'000. Der Rechnung schliesst mit einer Verbesserung gegenüber dem Vorjahr ab, es soll uns als Motivation für die Zukunft gelten um diesen Trend fortzusetzen.

Unser grosser Dank gebührt den Eltern und den Kindern für da uns entgegengebrachte Vertrauen. Ohne diese wichtige Grundlage für unsere Dienstleistung wäre unsere Arbeit nicht umsetzbar.

Unseren Mitarbeitenden danken wir herzlich für den grossen Einsatz und die Bereitschaft, die zusätzlich notwendig gewordenen Efforts für Ideen und Umsetzung einzubringen und zu verwirklichen. Mit Mut und Geduld wurde dieses anspruchsvolle Jahr zum Wohle der uns anvertrauten Kinder gemeistert. Danke.

Mit besten Grüssen

Belinda Inglin

Christian Grommé

SCHÜLERHORT RÜTIBOHL

Unser Team

Bei unserem Team gab es im Jahr 2020 wieder ein paar Veränderungen und somit gab es eine neue Teamkonstellation. Zum Team Rütibohl gehören die Hortleitung und Fachfrau Betreuung Elena Kasama Steger, Stellvertretung und Fachmann Betreuung Jan Studerus, Fachfrau Betreuung Sonja Pfister, Betreuerin Angelika Joos, Betreuer Nicolas Suter und Küchenhilfe Thuva Ramesh.

In der Küche im Einsatz sind weiterhin Marianne Künzi und Urs Knus der ebenfalls noch für den Einkauf und die Lieferung der Lebensmittel zuständig ist.

Das Jahr 2020

Wie für die meisten, war das Jahr 2020 auch für den Hort Rütibohl ein merkwürdiges Jahr. Gestartet haben wir im Januar noch sorgenfrei und mit viel Energie. Im März aber schon zeigte sich das Jahr 2020 von einer anderen Seite. Der Lockdown kam und es herrschte Unsicherheit und Sorgen traten auf wie es nun weiter gehen sollte. Die Situation machte allen zu schaffen und es fehlte etwas. Sei es die Arbeit mit den Kindern wie auch die gewohnte Routine im Tagesablauf. Umso mehr freuten wir uns alle, als wir im Juni 2020 wieder zur Arbeit durften. Auch wenn wir unter strengen Schutzmassnahmen arbeiten mussten, waren wir froh, wieder mit den Kindern im Hort zu sein.

Im August starteten wir dann mit dem neuen Schuljahr und konnten uns über Neuanmeldungen und die bisherigen Kinder, die täglich bei uns im Hort sind freuen. Für das Team wie auch für die Kinder war es trotz Corona ein guter Einstieg ins neue Schuljahr. Wir versuchten all den Kindern einen gemütlichen und behüteten Start zu bereiten. Dies gelang uns gut durch die Teamarbeit und durch das richtige Gespür, wann wir in welchem Bereich auf die Kinder eingehen mussten.

Dank dem meist schönem Wetter konnten wir viele Nachmittage draussen verbringen und dort Energie an der frischen Luft tanken. Im Garten wurde fleissig Fussball gespielt, auf dem Spielplatz herumgetobt oder auch einfach mal ruhig im Sonnenlicht gesessen. Falls das Wetter mal nicht so mitspielte, konnten wir uns auf die beiden Gruppenräume verteilt mit Basteln, Spielen und vielerlei anderen Aktivitäten beschäftigen. Ebenfalls wurde der Turnraum viel genutzt, der bei den Kindern sehr beliebt ist. Durch das viele Basteln war es auch schön den Hort jeweils zur passenden Jahreszeit zu dekorieren. Dort konnten wir die Ideen der Kinder gut miteinbeziehen und einen schön geschmückten Hort gestalten. Auf alle Fälle war es kein einfaches Jahr, jedoch haben wir das Beste daraus gemacht. Es war für das Team jeden Tag eine Motivation zu sehen, wie die Kinder trotz der vielen negativen Schlagzeilen auf der Welt nie das Lachen verloren haben und auch uns täglich eines aufs Gesicht zaubern konnten.

Hier möchten wir uns noch beim gesamten Team des Hort Rütibohl für den Einsatz bedanken.

Küche

Unser Kochteam, das mit Marianne Künzi und Urs Knus besetzt ist war auch im Jahr 2020 fleissig und beglückte die Kinder jeden Tag mit frisch zubereitetem Essen. Wie immer gab es das ganze Jahr durch das abwechslungsreiche Salatbuffet mit Suppe zur Vorspeise und jeweils ein ausgewogenes Hauptmenu. Bei den Menus gab es wieder mal viel Abwechslung und es wurde geschaut, dass es auf

die Bedürfnisse der Kinder angepasst war. Zusätzlich leistete Urs Knus einen grossen Beitrag mit dem Einkaufen und Liefern der Zutaten. An dieser Stelle ein Dankeschön an das ganze Küchenteam.

Standortleitung Jan Studerus

SCHÜLERHORT WOLFGRABEN

Unser Team

In unserem Team gab es Zuwachs, was uns alle sehr freute. Zum Team Wolfgraben gehört die Hortleiterin und Fachfrau Betreuung Andrea Scheiwiller, Stellvertretung und Fachfrau Betreuung Ruth Spörri, Fachfrau Betreuung Karin Maltry, Betreuerin Alicia Wagner, Fachfrau Betreuung Sonja Pfister, Fachfrau Betreuung Nastasja Schärer, Betreuer Nicolas Suter, Küchenhilfe Thuva Ramesh, Lernender Ramón Sastre, Praktikantin Ryonna Alvin Collins.

Weiter zu unserem Team gehören die Köchinnen, Barbara Reichmuth, Marianne Künzi und Urs Knus, der für den Einkauf und Lieferung der Lebensmittel zuständig ist.

Das Jahr 2020

Das Jahr 2020 war ein ganz spezielles Jahr. Das Corona Virus war prägend. Wir starteten wie gewohnt und plötzlich kam am 16. März der Lockdown, Ängste und Sorgen kamen auf, es war eine angespannte Situation für die Mitarbeitenden, es fehlte uns die Arbeit mit den Kindern und das Miteinander. Wir freuten uns, als wir dann im Juni unter Schutz- und Hygienemassnahmen wieder arbeiten durften. Flexibilität war gefragt, weil man nie wusste, wie es in der kommenden Woche weitergeht. Trotz all dem haben wir das Lachen und die Freude nicht verloren, auch die Kinder nicht. Wir waren dankbar, durften wir arbeiten.

Nach den Sommerferien begrüsst wir im Hort Wolfgraben viele neue und bekannte Kinder, was uns sehr freute. Wichtig war uns, dass alle Kinder einen guten Einstieg im Hortalltag erleben durften, sich wohlfühlen und sich entfalten können. Mit viel Empathie und einer guten Zusammenarbeit im Team gelang uns ein guter Start.

Ein herzliches Dankeschön an das ganze Betreuungsteam.

Dank dem schönen Spätsommer konnten wir bis in den Herbst viel Zeit draussen an der frischen Luft verbringen. Wir erlebten viel trotz Corona. Besonders schön war die Advents/Weihnachtszeit mit den Kindern. Sie schmückten gemeinsam mit viel Freude den Tannenbaum. Unser Adventskalender Ritual war stets eine schöne Aktivität für die Kinder. Einmal backten wir Guetzli, Grittbänzen, verzierten Lebkuchen, bastelten aus Salzteig Anhänger für den Tannenbaum, Schlüsselanhänger aus Fimo, Schneemänner und hörten schöne Weihnachtsgeschichten.

Das Team hatte wie jedes Jahr untereinander gewickelt, was allen Freude bereitete; ein spannendes Ereignis bis zur Auflösung.

Küche

Unsere beiden Köchinnen Barbara Reichmuth und Marianne Künzi setzen alles daran den Kindern und den Mitarbeitern jeden Tag ein frisches, ausgewogenes Menü zu kochen, mit viel Engagement stehen sie in der Küche. Die grösste Motivation sind die Kinder, die das Essen sehr gerne haben und sich bedanken dafür. Ein grosser Einsatz leistet auch Urs Knus, er sorgt dafür, dass immer alle Zutaten eingekauft und termingerecht geliefert werden. Ein grosses Dankeschön an das ganze Küchenteam.

Standortleitung Andrea Scheiwiller

FERIENHORTE RÜTIBOHL & WOLFGRABEN

Sportferien Thema Mode Hort Rütibohl

Die Kinder durften Spannendes erfahren zum Thema Mode. Sie bemalten T-Shirt, stellten selber ein Parfum her, machten sich gegenseitig hübsche Frisuren, Schminken gehörte natürlich ebenso dazu. Zum Schluss führten die Kinder eine Modeschau durch.

Ein Ausflug war ebenfalls Teil des Wochenprogramms; wir besuchten den Brand in Thalwil zum Schlittschuh laufen.

Sportferien Thema Kreativ mit diversen Materialien Hort Wolfgraben

Wir veranstalteten eine offene Werkstatt in der die Kinder viel Auswahl hatten an diversen Materialien. Holz, PET, Stoff, Glas, Kork, Leder, Karton usw. wurde wiederverwertet.

Gemeinsam bastelten die Kinder eine Kugelbahn und eine Burg aus grossen Kartonschachteln.

Die Kinder konnten während der ganzen Woche ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Sommerferien Thema Wasser Hort Wolfgraben

Spannendes gab es zu erfahren zum Thema Wasser. Wir machten mit den Kindern einen Wasserkreislauf. Wir hatten Glück und es war anfangs Woche sehr schönes warmes Wetter, wir kreierte draussen einen Wasserparcours und die Kinder konnten sich unter dem Sprinkler abkühlen, fast wie in der Badi. Gebastelt wurde ein Aquarium, Experimente mit Wasser durften die Kinder erproben und natürlich gehört ein Ausflug zum Wasserwerk in Langnau am Albis dazu. Dort genossen wir eine spannende Führung durch die Anlage.

Sommerferien Thema Waldwoche Hort Rütibohl

Andere Jahre verbrachten wir die Waldwoche an einem fixen Platz. Dieses Mal besuchten wir verschiedene Plätze. Einmal im Langenberg oder ein Besuch auf dem Abenteuerspielplatz in Thalwil. Immer entfachten wir ein Feuer und genossen ein Mittagessen, welches wir darauf zubereiteten. Es

gab viel zu entdecken im Wald, Tiere, Pflanzen, Tierstimmen, Tierspuren. Die Kinder bauten ihr eigenes Bienenhaus.

Herbstferien Natur und Wetter Hort Wolfgraben

Zum Einstieg bastelten wir mit den Kindern ein Wetterrad, danach lernten wir die Entstehung und den Vorgang des Wetters besser kennen. Es gehörte auch ein Naturtag im Wald dazu, wir hatten Glück, das Wetter spielte mit. Die Kinder bauten ein Windrad und pflanzten Kresse an.

Herbstferien Thema Theater Hort Rütibohl

Die Kinder bauten zum Einstieg eine Theaterkiste. Es wurden in dieser Woche spannende Sachen zum Thema Theater gemacht. Zum Beispiel ein Puppentheater, Pantomimenspiele und aus Kochlöffel wurden Figuren gebastelt.

TAGESFAMILIEN

37 Kinder im Alter von 4 Monate bis 11 Jahren wurden 2020 in 5 Tagesfamilien betreut. 16'786.75 Betreuungsstunden wurden geleistet. In einem familienähnlichen Rahmen wurde gespielt, gelacht, gebastelt, gekocht, gegessen, gestritten und geweint, wie es so ist in einem fast normalen Alltag. Auch unsere Tagesfamilien wurden von Corona überrascht, welches sich in den geleisteten Betreuungsstunden zweigt, jedoch konnten sie ihre Arbeit anfangs Juni unter den geltenden Schutzmassnahmen wieder aufnehmen.

SPIELGRUPPE & SPIELGRUPPE PLUS

Unsere Spielgruppe ist für alle Kinder ab 3 Jahren offen. Die Kinder, die wenig oder kein Deutsch sprechen, werden in der Spielgruppe Plus mit zusätzlichen Sprachfördersequenzen gefördert.

Das Spielgruppen-Jahr 2020 wurde mit dem Team, Gabriela Roffler, Jan Studerus, Nadia Cornado und Ruth Spörri, gestartet. Es gab in diesem Jahr zwei Gruppen. Dienstag- und Donnerstag war das Team Nadia und Ruth, Mittwoch- und Donnerstag das Team Gabriela und Jan vor Ort. Ab März bekam die Spielgruppe Unterstützung von Ramón Sastre und ab August eine weitere Unterstützung durch Ryonna. Im November und Dezember, als Jan in den Zivildienst ging, wurde er von Andrea Schweiwiller vertreten. Bedauerlicherweise verlies Gabriela per Ende Dezember KibeLaA. Die Hauptleitung der Spielgruppe liegt bei Ruth Spörri.

Wir alle, Erwachsene und Kinder, freuten sich auf ein Wiedersehen nach den Weihnachtsferien. In der Zwischenzeit hatten sich die Kinder in ihren Gruppen gut eingelebt und freuten sich wieder auf's Spielen, Basteln, Malen, Kneten, Geschichten zuhören, Singen etc.

Unsere Rituale, die sich über das gesamte Jahr wiederholen, gaben den Kindern Stabilität und Sicherheit. Ein Ritual, bei dem die Kinder gerne und gut mitmachten, war der Morgenkreis.

Selbständig durften sich die Kinder ein Lied oder einen Vers aussuchen. Es war uns eine grosse Freude

ihnen dabei zuzuschauen, wie begeistert sie mitgemacht und welche Fortschritte sie fortlaufend gemacht haben.

Leider galt ab dem 16. März der Lockdown und die Spielgruppe musste geschlossen werden. Erfreulicherweise durfte diese die Türen ab der Woche vom 11. Mai öffnen um die Kinder wieder in Empfang nehmen, dies zur Freude der Kinder, der Eltern und dem Team. Selbstverständlich immer mit den vorgegebenen Hygiene-Massnahmen.

Am 11. Juli machten beide Gruppen zusammen den Spielgruppen-Ausflug in den Tierpark Langenberg. Dies war ein schöner Abschluss für das Spielgruppenjahr 2019/2020.

Verständlicherweise, doch bedauerlich, konnten wir ab März wegen dem Coronavirus keinen Elternanlass durchführen.

Fürs Schuljahr 2020/2021 kamen neue Kinder in die Spielgruppe. Einige Kinder hatten sich sehr schnell eingelebt, andere brauchten ein bisschen mehr Zeit. Kinder die schon vorher bei uns waren, halfen den neuen sich einzugewöhnen, denn sie wussten wie unsere Rituale ablaufen. Einigen Kindern half es auch, dass eine Bezugsperson sie begleiten konnte.

Im November besuchten wir wie alljährlich mit den Kindern und Eltern die Bibliothek. Auch dies ging wegen dem Virus nicht wie gewohnt. Glücklicherweise organisierte das Bibliotheksteam für die Kinder und Eltern einen Morgen, bei dem sie die Bibliothek kennen lernen konnten.

Um das Spielgruppenjahr zu besprechen, planen und organisieren, traf sich das Team regelmässig zu Sitzungen. Auf diesem Weg bedanke ich mich ganz herzlich bei meinem Team für die Freude, Ideen und den Einsatz den sie im vergangenen Jahr geleistet haben.

Spielgruppenleitung Ruth Spörri

REVISIONSBERICHT

GROSSNIKLAUS TREUHAND AG

 EXPERTS.USSE. zertifiziertes Unternehmen

Spinnereistrasse 19, BoxTech 130, 8135 Langnau am Albis, Telefon 044 710 05 70, Telefax 044 710 05 99, info@gtnet.ch

Bericht der Wirtschaftsprüferin
an den Vorstand des
Verein Kinderbetreuung Langnau am Albis
Langnau am Albis

Langnau am Albis, 13. Juli 2021 / EJ

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung des Vereins Kinderbetreuung Langnau am Albis für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 «Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen». Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

GROSSNIKLAUS TREUHAND AG



Erwin John
Dipl. Steuerexperte
Revisionsexperte RAB
(Mandatsleiter)

Beilage: Jahresrechnung 2020

Revisions- und Steuerrechtspraxis
Steuerberatungen, Buchhaltungen, Revisionen, Gesellschaftsgründungen
Unternehmensberatungen, Testamente und Erbteilungen
www.gtnet.ch

Bilanz per 31.12.2020

Aktiven		Passiven	
Umlaufvermögen		Fremdkapital	
Flüssige Mittel	164'621	Verbindlichkeiten	59'415
Kundenguthaben	58'445	Passive Rechnungsabgrenzung	41'431
		Langfristige Verbindlichkeiten	124'113
Aktive Rechnungsabgrenzung	21'958	Eigenkapital	
		Vereinsvermögen	27'040
Mobile Sachlagen	10'950	Gewinn	3'975
Total Aktiven	255'973	Total Passiven	255'974

Erfolgsrechnung per 31.12.2020

Ertrag		Aufwand	
Elternbeiträge Hort Rütibohl	118'467	Verpflegung Hort/MT	49'612
Elternbeiträge Hort Wolfgraben	223'491	Verbrauchsmaterial Hort/MT	6'715
Elternbeiträge Hort Mittagstisch	191'847	Basteln, Spiele, Ausflüge Hort/MT	4'254
Elternbeiträge Randstundenbetreuung	0	Personalaufwand	688'077
Elternbeiträge Tagesfamilien	122'244	Beiträge an Sozialversicherungen	131'091
Elternbeiträge Spielgruppe	30'785	Sonstiger Personalaufwand	36'455
Mitgliederbeiträge	3'975	Auszahlung Krippensubvention	40'895
Verluste / Forderungen / Veränderungen	-364	Miete Rütibohl & Wolfgraben	40'200
		Nebenkosten Rütibohl & Wolfgraben	33'553
		Mobiliar (Einrichtung, Geräte)	3'578
Subventionsbeiträge Gemeinde*	168'849	Versicherungen	838
		Verbandsbeiträge	770
		Verwaltungs- u. Informatikaufwand	87'417
Mietunterstützung Gemeinde	40'200	Abschreibungen	3'900
Allgemeinde Tarifsabventionen Gemeinde	85'448	Werbeaufwand	
		Ausserordentliche / periodenfremde Erträge	148'334
		Sonstiger betrieblicher Aufwand	1'052
		Bankspesen	894
		Gewinn	3'975
Total Ertrag	984'942	Total Aufwand	984'942

* Subventionen: individuelle Tarifsabvention an die Eltern (Hort, Tagesfamilien, Krippe)

MT = Mittagstisch

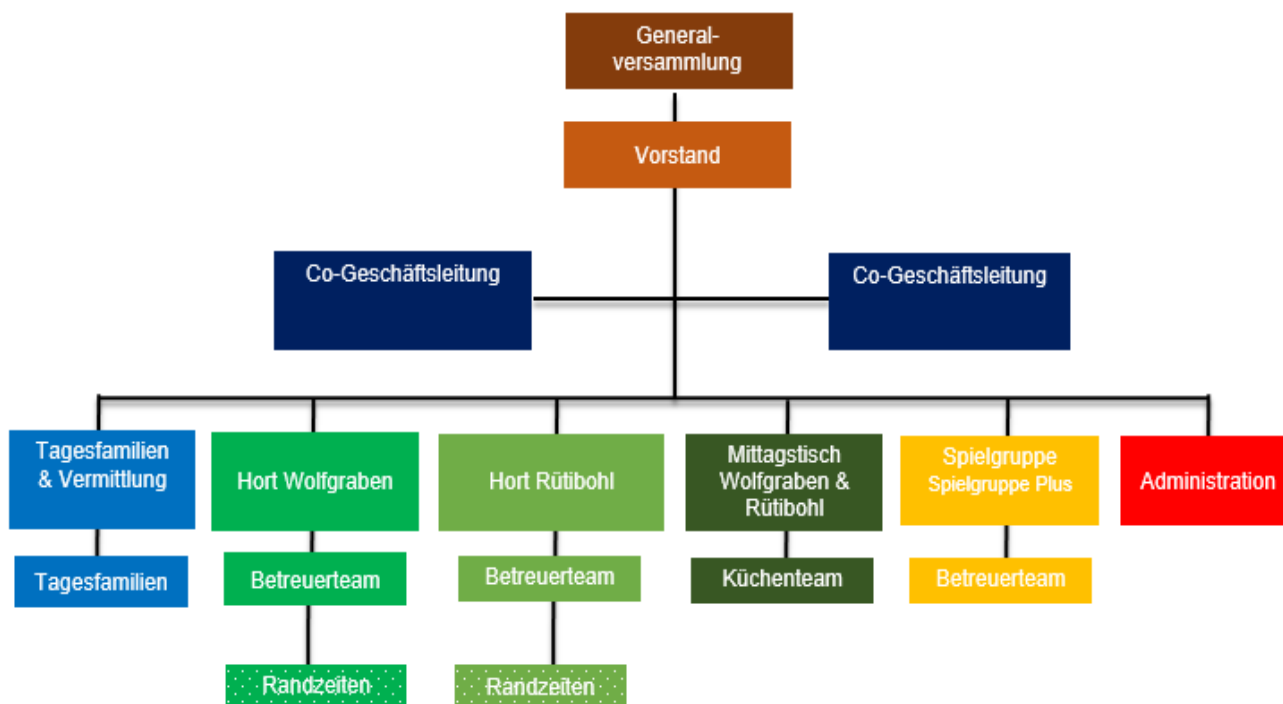
Der detaillierte Finanzbericht kann bei der Geschäftsstelle von KibeLaA bestellt werden:

Tel. 076 329 81 35 oder E-Mail info@kibelaa.ch.

Organisation Verein

Organigramm

Stand Juni 2021



Impressum / Kontakt

Verein Kinderbetreuung Langnau am Albis
Rütibohlstrasse 11
8135 Langnau am Albis

Co-Geschäftsleitung

Belinda Inglin
078 602 42 72
belinda.inglin@kibelaa.ch

Co-Geschäftsleitung

Christian Grommé
076 329 81 35
christian.gromme@kibelaa.ch

info@kibelaa.ch, www.kibelaa.ch

Copyright: Verein Kinderbetreuung Langnau am Albis, Oktober 2021